

Pressemitteilung

SCHLESWIG-
HOLSTEINISCHER
LANDTAG



Medienpartner:



Nr. 169 / 5. November 2018
Sperrfrist: heute, 20 Uhr

Gewinner des Schleswig-Holsteinischen Bürgerpreises 2018 stehen fest – erster Demokratiepreis steht im Zeichen Europas

Nach einem spannenden Wettbewerb mit einer Rekordzahl von 128 Bewerbungen stehen seit heute Abend (Montag) die Preisträger des Bürgerpreises für herausragendes ehrenamtliches Engagement fest. Die Gewinner kommen aus Kiel und Bad Oldesloe. Der erstmalig verliehene Demokratiepreis geht an gleich drei Initiativen, die sich für Europa engagieren. Im Kieler Güterbahnhof zeichneten der Schleswig-Holsteinische Landtag und die Sparkassen in Schleswig-Holstein ehrenamtlich Aktive aus, die sich für die Gemeinschaft einsetzen und das Zusammenleben nachhaltig verbessern.

Das Motto des diesjährigen Wettbewerbs war „Zusammenhalt in der Gesellschaft“. Der Landtag und die Sparkassen hatten sich entschlossen, den auf Bundesebene eingestellten Wettbewerb auf regionaler Ebene fortzusetzen. Die Resonanz war so hoch wie nie – der Bürgerpreis verzeichnete einen Bewerberrekord. Aus den 128 eingereichten Vorschlägen nominierte eine Jury vorab 9 Projekte und Einzelpersonen. Die Nominierten wurden am Abend in einem Kurzfilm vorgestellt, bevor die Gewinner des Wettbewerbs verkündet wurden: Preisträger des Bürgerpreises 2018 sind das Theaterprojekt „Inge.1945“ (Kategorie U 27) aus Kiel, das sich mit dem Thema Flucht beschäftigt, und der Verein Freundeskreis Oldesloer KAKTUS (Kategorie Alltagshelden), der sich bereits seit 2015 für die umfassende Betreuung von Geflüchteten einsetzt. Der erstmalig verliehene Demokratiepreis würdigt drei Pro-Europa-Initiativen: die Europa Union Schleswig-Holstein e.V., Pulse of Europe Kiel und Pulse of Europe Lübeck. Zusätzlich zu einem über sie erstellten Filmportrait durften sich die Preisträger jeweils über 3.000 Euro Preisgeld freuen, das sich die mit dem Demokratiepreis ausgezeichneten Projekte teilen.

Landtagspräsident Klaus Schlie gratulierte den drei Preisträgern im Anschluss an die Verleihung. „Ich freue mich ganz besonders, dass wir uns gemeinsam entschlossen haben, den Bürgerpreis fortzuführen. Die hohe Resonanz zeigt, wie wichtig es ist, das Ehrenamt zu würdigen. Mit unserem erstmals verliehenen Demokratiepreis wollen wir Europa auf die Straße bringen und ein Zeichen für die Stärke Europas setzen.“ Den Partnern der Initiative war es ein besonderes Anliegen, allen

nominierten Projekten und Einzelpersonen für ihren Einsatz zu danken. Neben einem Exemplar des über sie erstellten Filmportraits erhalten die Nominierten ein Preisgeld von jeweils 500 Euro, das sie für ihre weitere ehrenamtliche Arbeit nutzen können. „Die Preisträger und Nominierten zeichnen sich durch ihren überdurchschnittlichen Einsatz aus, mit dem sie vieles bewirken. Mit dem Schleswig-Holsteinischen Bürgerpreis wollen wir unsere Anerkennung ihrer Arbeit ausdrücken und ihnen danken“, sagte Reinhard Boll, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein und Schirmherr des Bürgerpreises. Er würdigte die Vielfalt der 128 eingegangenen Bewerbungen als Beleg für das eindrucksvolle und vorbildliche Engagement in Schleswig-Holstein. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von zwei Flötenensembles der Kieler Musikschule und dem Poetry Slammer Michael Kühn. Moderiert wurde die Verleihung von Eva Diederich vom NDR.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag und die Sparkassen in Schleswig-Holstein hatten sich Anfang des Jahres entschlossen, den Bürgerpreis auf regionaler Ebene fortzusetzen und neu auszurichten, nachdem er auf Bundesebene eingestellt worden war. Die Auszeichnungskategorien des Preises wurden im Zuge der Neuausrichtung modifiziert und stärker auf Schleswig-Holstein zugeschnitten. Ganz neu ist darüber hinaus der Demokratiepries, mit dem Personen, Verbände oder Institutionen gewürdigt werden, die sich in außergewöhnlicher Weise um die freiheitlich-demokratische Ordnung oder das Gemeinwohl verdient gemacht haben.

Schirmherren des Schleswig-Holsteinischen Bürgerpreises sind Landtagspräsident Klaus Schlie und der Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein, Reinhard Boll. Der Wettbewerb wird von NDR 1 Welle Nord und dem Schleswig-Holstein Magazin des NDR Fernsehens als langjähriger Medienpartner begleitet. Mit der Auszeichnung wollen der Landtag und die Sparkassen ehrenamtliches Engagement würdigen und ins Blickfeld der Öffentlichkeit rücken. Landtag und Sparkassen verleihen Sach- und Geldpreise im Gesamtwert von 32.500 Euro.

Weitere Information: www.buergerpreis-schleswig-holstein.de

Die Jury nominierte folgende Projekte/Personen in der Kategorie U 27:

Inge.1945 (Kiel)

Inge.1945 ist ein Musical, das von Jugendlichen selbst geschrieben und inszeniert wurde und sich mit dem Thema ‚Flucht‘ damals und heute beschäftigt und damit die Auseinandersetzung mit diesem aktuellen Thema fördert.

PartizipAction! (Bad Oldesloe)

PartizipAction! ist die jährlich stattfindende Fortbildung für die Mitglieder der kommunalen Kinder- und Jugendvertretungen. Die Kinder und Jugendlichen tauschen sich über ihre Arbeit aus, vernetzen sich und bilden sich für ihre Tätigkeit in den Kinder- und Jugendvertretungen fort.

André Folta (Rohlstorf)

André Folta ist seitdem er elf Jahre alt ist in der Feuerwehr aktiv. Zunächst in der Jugendfeuerwehr, später in der freiwilligen Feuerwehr Rohlstorf. Außerdem engagiert er sich im Kreisfeuerwehrband und hat hier das Projekt „Zusammenarbeit der Jugendfeuerwehren“ ins Leben gerufen und neue Strukturen in der Ausbildung geschaffen.

Die Jury nominierte folgende Projekte/Personen in der Kategorie Alltagshelden:

Praxis ohne Grenzen (Rendsburg)

Die Ehrenamtlichen der Praxis ohne Grenzen bieten zweimal pro Woche medizinische Hilfe für Menschen ohne gesetzlichen Krankenversicherungsschutz an. Außerdem beraten sie die Patienten, um einen Krankenversicherungsschutz wiederherzustellen.

Neumünster TV (Neumünster)

Neumünster TV informiert in acht Sprachen über Themen, die das Zusammenleben in Neumünster betreffen, um so insbesondere Migranten über diese Themen und wichtige Einrichtungen in Neumünster zu informieren. Die Videos werden über diverse Kanäle und eine eigens programmierte App ausgespielt.

BürgerBus Ladelund e.V. (Ladelund)

Mehrmals täglich fährt der BürgerBus Ladelund von Ladelund nach Leck, um die Mobilität aller Einwohner von Ladelund zu gewährleisten. Zwei Organisatoren und 40 Fahrer sind in diesem Projekt aktiv.

Freundeskreis Oldesloer KAKTUS e.V. (Bad Oldesloe)

Der Verein bietet seit 2015 diverse Hilfsangebote für Flüchtlinge an, die ihnen die Integration erleichtern sollen. Zielgruppe der Angebote sind mittlerweile nicht mehr nur Flüchtlinge, sondern auch Arbeitslose und Rentner.

Barber Angels Brotherhood e.V. Chapter Schleswig-Holstein (Kiel)

Es handelt sich um eine bundesweite Initiative, der sich Friseure angeschlossen haben, die Bedürftigen die Haare schneiden. In Schleswig-Holstein hat sich ein eigener Chapter gebildet, dem sechs Ehrenamtliche angehören. Einsätze fanden bisher in Kiel und Itzehoe statt.

Dorfaktiv (Dobersdorf)

Die Initiative Dorfaktiv hat ein Dorfbegegnungszentrum geschaffen und entwickelt zahlreiche Angebote für die Bürgerinnen und Bürger, um das Dorfleben zu bereichern und die Menschen im Dorf zusammenzubringen.